

# Interpretation der Dienst-/Anwesenheitspflicht bei Corona

Beitrag von „Susannea“ vom 21. März 2020 13:24

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Also ich komme momentan schätzungsweise auf meine "umgerechnet" knapp 30 Stunden (TZ), weil ich an Arbeitsaufträgen, Lösungsblättern und Korrekturen meiner Klasse sitze, aber auch weil ich die Grundschullehrerin für meine Kinder nebenher mache... Da soll ich nämlich auch alles nachsehen und korrigieren, weil die Lehrerin der Grundschule das nach der Schließung nicht schafft, von allen Kindern durchzuschauen.

Insofern - gleich viel Arbeit, aber andere Verteilung... 😊

Die Zeiten mit meinen Kindern und für deren Klassen habe ich natürlich in meinen Stunden dieses Woche (da bin ich jetzt schon bei 8 Überstunden) nicht mit eingerechnet.